

Erdbeerkostüm selber nähen

Sie benötigen:

- Roter Jersey (elastischer Stoff mit hohem Elastananteil)
- Grüner und gelber Filz
- Stecknadeln
- Schneiderkreide
- passendes Nähgarn
- Stoffschere oder Rollschneider
- Maßband
- Haarreifen
- evt. Sprühkleber / Textilkleber



Bevor es ans Zuschneiden geht, sollte man bestimmen, wie lang das Kostüm werden soll. Dazu von der Schulter beginnend nach unten, in diesem Fall bis zum Knie, messen.

Für den Zuschnitt nehmen Sie nun einfach ein gut sitzendes T-Shirt von sich und legen es zur Hälfte gefaltet auf die linke Seite. Ebenso mit dem Jersey verfahren - man nennt das auch in den Bruch legen.

Das Shirt gut feststecken. Mit der Schneiderkreide rundherum die Schnittlinie anzeichnen. Dabei sollte eine Nahtzugabe gegeben werden. Am Ausschnitt, am Ärmel, an der Schulter und am Saum zwei cm. An den Seiten ruhig etwas mehr dazu geben und es nach unten weit zulaufen lassen, da das Kostüm ja nicht zu eng sitzen sollte!

Nach unten wird der Zuschnitt einfach bis auf die gewünschte Länge verlängern. Bei Körpergröße vom 1.65m, ist das ungefähr war das ein Meter.

Schon ist das Rückenteil zugeschnitten. Das Ganze noch einmal wiederholen, dabei aber einen etwas tieferen Halsausschnitt zuschneiden, um das Vorderteil zu bekommen.



Im nächsten Schritt werden aus dem gelben Filz kleine „Tropfen“ ausgeschnitten. Diese werden die „Tupfen“ auf der Erdbeere. Ruhig ein paar mehr ausschneiden - um so schöner sieht es aus! :-)

Nun die „Tropfen“ mehr oder weniger gleichmäßig auf dem Kleid verteilen und entweder - wenn es schnell gehen soll - mit Sprühkleber oder Textilkleber aufkleben,



oder mit Nadeln feststecken und mit dem kleinen Zickzackstich der Nähmaschine rundherum feststeppen.



Danach das Vorder- und das Rückenteil rechts auf rechts aufeinander legen - also die schöne Seite auf die schöne Seite - und mit Nadeln feststecken, damit die Schulter- und Seitennähte gesteppt werden können.

Das sollte mit einer sogenannten Overlocknaht genäht werden, damit die Naht elastisch bleibt.



Wer eine Nähmaschine ohne diese Stichart besitzt, kann auch ganz einfach den Zickzackstich benutzen. Dieser wird in den Einstellungen so geändert, dass die Stichlänge normal und die Stichbreite sehr schmal ist. So entsteht ein ganz schmaler Zickzackstich, der trotzdem noch elastisch ist und nicht reißt.



Mit dem gleichen Stich werden nun Hals-, Armausschnitt und Saum genäht. Einfach einschlagen und von rechts absteppen.

Das Kleid wenden und bügeln.



Im letzten Schritt aus dem grünen Filz fünf Blätter, einen Stiel in Form eines „T“'s und einen Kreis in gewünschter Größe ausschneiden. Die Blätter ruhig etwas ungleichmäßig schneiden, das sieht später natürlicher aus.

Bei den Blättern an der geraden Seite eine Falte legen und mit Stecknadeln feststecken.



Den Stiel falten und wie in der Zeichnung zusammensteppen. Wenn der Filz sehr dünn ist, kann man ihn, für einen besseren Stand, auch mit etwas Watte füllen.



Nun den so gefertigten Erdbeerstiel auf den Kreis stecken und rundherum aufnähen.

Danach die gefalteten Blätter darüber stecken und auch feststeppen.



Fertig ist das Erdbeerhütchen! :-) Man kann es nun mit Haarklammern befestigen oder es auf einen Haarreif kleben.



Jetzt nur noch das fertige Kostüm anziehen und sich freuen!

Viel Spaß beim Nachnähen!

Karin Moslener